

## Dr. Robert Lokaiczky und Dr. Tobias Klug, Darmstadt

wer denkt was GmbH, Robert-Bosch-Straße 7, 64293 Darmstadt  
Tel.: 06151 6274914, [www.werdenktwas.de](http://www.werdenktwas.de), [team@werdenktwas.de](mailto:team@werdenktwas.de)



„Ich habe mein Geld doch nicht auf der Straße gefunden“, lautet eine Redensart. Aber genau das versprechen Dr. Robert Lokaiczky und Dr. Tobias Klug, die in Darmstadt die wer denkt was GmbH gegründet haben, den Nutzern ihres AppJobbers. Mit dieser Anwendung für Smartphones können Minijobber definierte kleine Jobs erledigen und werden dafür bezahlt.

Lokaiczky und Klug haben ihr Unternehmen 2010 aus der TU Darmstadt heraus gegründet. In ihren Anfängen konzipierten die Gründer eine Software zur Organisation von Bürgerbeteiligung sowie einen Mängelmelder. Zweistellig ist die Zahl der Kommunen, die sich hier beteiligen, auch ausländische sind dabei.

Der AppJobber funktioniert ähnlich, wendet sich aber an Unternehmen. Wenn z. B. ein Konsumgüterhersteller prüfen lassen möchte, ob seine

Sonderangebote in den Supermärkten in ganz Deutschland vereinbarungsgemäß platziert sind, dann kann er den AppJobber nutzen, um dies von einer Schar von MiniJobbern prüfen zu lassen. Die Minijobber können auch Fotos von Orten erstellen, Preisvergleiche vornehmen oder Adressen prüfen.

Dr. Robert Lokaiczky und Dr. Tobias Klug haben eine bemerkenswerte Innovation auf den Markt gebracht. Ihre App wird schon von über 100.000 Usern in Deutschland, Österreich, der Schweiz, Italien, Frankreich und Finnland genutzt. Der Umsatz des Unternehmens liegt im vierten Jahr nach Gründung bereits im mittleren sechsstelligen Bereich. Und die beiden Gründer beschäftigen neben dem Heer an Minijobbern selbst 5 Vollzeit- und 10 Teilzeitmitarbeiter.